

Presseinformation

25. September 2026

Virtuelle Synagogen-Tour und „Beethoven für Nachtschwärmer“

Die „ORF-Lange Nacht der Museen“ am Samstag, 3. Oktober, bietet kulturelle Vielfalt in ganz Niederösterreich

Am Samstag, 3. Oktober, öffnen in ganz Niederösterreich ab 18 Uhr wieder die Museen ihre Türen: Bei der „ORF-Langen Nacht der Museen“ können Besucherinnen und Besucher mit einem Ticket zahlreiche Institutionen rund um Kunst, Kultur, Geschichte und Wissenschaft erkunden.

In St. Pölten laden unter anderem im Museum Niederösterreich das Haus der Geschichte und das Haus für Natur sowie die Ehemalige Synagoge zu einem vielseitigen Programm ein, wobei im Haus der Geschichte um 19 Uhr eine Führung durch die Sonderausstellung „Kinder des Krieges“ beginnt und um 21 Uhr eine Museumstour durch die Hauptausstellung angeboten wird. Das Haus für Natur fokussiert sich auf nächtliche Tierwelten mit einer Führung zur Sonderausstellung „Tiere der Nacht“ um 20 Uhr sowie einer halbstündigen Mikroshow und Mitmach-Stationen wie dem Tierstimmenquiz. In der Ehemaligen Synagoge können Besucher unter anderem ab 19:30 Uhr mittels Virtual-Reality-Brillen eine mobile Forschungsstation nutzen, um das erste Gotteshaus von 1885 und das ursprüngliche Aussehen des heutigen Gebäudes virtuell zu erkunden.

Auf der Kunstmeile Krems öffnen die Landesgalerie, das Karikaturmuseum, die Kunsthalle und die Dominikanerkirche ihre Tore. Kunsthallen-Direktor Florian Steininger führt in der Kunsthalle durch die Rauschenberg-Ausstellung und im Karikaturmuseum werden Kuratorenführungen sowie Familienführungen durch das „NEINhorn“ angeboten. Das Ausstellungshaus Spoerri in Hadersdorf am Kamp bietet ab 20 Uhr eine spezielle Führung zu Reliquien sowie die Möglichkeit, gemeinsam Geschichten zu Verlorenem zu sammeln. Der Nacht(streif)zug in Litschau, eine Spezialstadtführung, führt in der „Langen Nacht“ nicht nur durch Museen: Im sonst der Öffentlichkeit nicht zugänglichen Hof des alten Schlosses darf man den Worten des Hausherrn Graf Franziskus Seilern-Aspang lauschen, der Interessantes und Amüsantes zu berichten weiß.

Das Museum St. Peter an der Sperr in Wiener Neustadt bietet neben Mal- und Bastelstationen für Kinder und Spezialführungen auch einen Einblick in das Schau!Depot. Das Konzept und die Ausstellungsstücke werden von

Presseinformation

Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittlern erklärt. Auch in Baden haben das Rollettmuseum und das Puppen- und Spielzeugmuseum besondere Erlebnisse am Programm: Im Rollettmuseum erzählen die Kulturbademeister Geschichten rund um das Thermalstrandbad und im Puppen- und Spielzeugmuseum können historische Spielzeuge und Puppenstuben entdeckt werden. Im Beethovenhaus Baden lädt das Programm unter dem Motto „Beethoven für Nachtschwärmer:innen“ zu einer musikalischen Entdeckungsreise ein, bei der in kurzen Blitzführungen Spannendes über das gesellschaftliche Leben und die Entstehung der 9. Symphonie erzählt wird.

Ein weiteres Highlight im Rahmen der Langen Nacht ist zudem das Papiertheaterstück „Wally & das EGO Schiele“ von und mit Paul Daniel im Egon Schiele Museum Tulln, das zu jeder vollen Stunde zwischen 18 und 23 Uhr Einblicke in das Leben des Künstlers gewährt. Erstmals schließen sich das VISTA Science Experience Center, das museum gugging und das Stift Klosterneuburg zusammen, um ein gemeinsames Erlebnis bei der Langen Nacht der Museen zu bieten. Etwa können im museum gugging unter dem Motto „Licht an für die kUNSt!“ Werke in abgedunkelten Räumen mit Taschenlampen erkundet werden.

Eisenbahn-Nostalgie erleben: Das Eisenbahnmuseum Strasshof zeigt auf dem Gelände einer ehemaligen Zugförderungsstelle die Veteranen der Eisenbahnen. Auf einer Fahrt mit dem Blauen Blitz kann man vom Hauptbahnhof in Wien ins Eisenbahnmuseum Strasshof zur Langen Nacht fahren.

Ein Museumsshuttle verbindet bei der „ORF-Langen Nacht der Museen“ ausgewählte Standorte, um einen komfortablen Transfer zwischen den Häusern zu gewährleisten. Weitere teilnehmende Veranstaltungshäuser, das Programm und Tickets sind unter www.langenacht.orf.at verfügbar.